

Ressort: Politik

Anschlag auf BVB-Bus: Bosbach verteidigt Spielverlegung auf Mittwoch

Berlin, 12.04.2017, 10:50 Uhr

GDN - Der CDU-Innenpolitiker Wolfgang Bosbach hat die Neuansetzung der Champions-League-Begegnung zwischen Borussia Dortmund und AS Monaco verteidigt. "Die Entscheidung, das Spiel so rasch als möglich nachzuholen, war und bleibt richtig. Nicht nur wegen der Enge des Spielkalenders, sondern auch um zu dokumentieren: Wir lassen uns nicht einschüchtern. Ihr werdet euer Ziel nicht erreichen!", sagte Bosbach der "Heilbronner Stimme" (Donnerstagsausgabe).

Bosbach fügte hinzu: "Wenn der Generalbundesanwalt die Ermittlungen übernimmt ist das ein sicheres Indiz dafür, dass die Polizei nach jetzigem Ermittlungsstand von einem terroristischen Hintergrund ausgeht. Ob dieser tatsächlich islamistisch ist oder ob die Täter bewusst eine falsche Spur legen wollten, ist zur Zeit allerdings noch unklar." Zuvor hatte die Bundesanwaltschaft in Karlsruhe mitgeteilt, dass sie bereits am Dienstagabend die Ermittlungen übernommen habe. Die Behörde will am Mittwoch um 14 Uhr über den aktuellen Stand der Ermittlungen informieren. Medienberichten zufolge prüfen Sicherheitsbehörden derzeit, ob die Attacke einen islamistischen Hintergrund haben könnte, weil ein entsprechendes Bekennerschreiben in der Nähe des Tatorts gefunden worden sei. Weiteren Medienberichten zufolge soll auch ein zweites Bekennerschreiben aus der antifaschistischen Szene aufgetaucht sein. Die Polizei hat sich bisher aus ermittlungstaktischen Gründen nicht zu dem Inhalt des aufgefundenen Schreibens geäußert. Am Dienstag gegen 19:15 Uhr war der Mannschaftsbus des BVB mit drei Sprengsätzen angegriffen worden. Der BVB-Spieler Marc Bartra sowie ein Polizist wurden verletzt. Das Spiel war eine Viertelstunde vor Anpfiff offiziell abgesagt worden und soll am heutigen Mittwoch um 18:45 nachgeholt werden. Die Polizei will dabei mit verstärkten Kräften für Sicherheit sorgen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-87925/anschlag-auf-byb-bus-bosbach-verteidigt-spielverlegung-auf-mittwoch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com